



## **Kehler FV II – Leutesheim 0:3 (0:1)**

### **Leutesheim im Verfolgerduell deutlich effektiver**

Im Verfolgerduell siegte Leutesheim im Kehler Rheinstadion deutlich mit 3:0. Kehl II gefiel im Mittelfeld mit gutem Kurzpassspiel. Der SVL zeigte sich in der Defensive hochkonzentriert und in der Offensive fokussiert. Nach einem Konter holte Theo Colella SVL-Angreifer Sergei Barzewitsch von den Beinen. Den fälligen Strafstoß verwandelte Sandrino »Sanni« Neff zum 0:1 (14.). Sein sechstes Elfmeter im laufenden Wettbewerb, eine 100-Prozent-Quote. Colella vergab kurz darauf aus kurzer Distanz per Freistoß nach unerlaubtem Rückpass. Sein Schuss wurde abgeblockt (24.). Und das war auch schon die einzig dicke Chance für Kehl im ganzen Spiel. Die mit Mohammed Bessas und Lucas Lux verstärkte Verbandsliga-Reserve fand gegen Leutesheims aufmerksame Defensive kein Durchkommen. Der SVL ließ vor der Pause eine dicke Konterchance liegen: Niklas Zimmer scheiterte nach Flanke von Tim Steuerer am überragend reagierenden KfV-Keeper Tom Hoffner (29.).

Nach der Pause war Kehl weiterhin bemüht, »doch unsere Laufbereitschaft ließ zu wünschen übrig«, monierte KfV-Kapitän Hervé Albrecht nach der Partie. Robin Lesniak krönte seine gute Leistung mit einem Freistoßtor in den Winkel zum 0:2 (63.) und Marco Zier traf nach klasse Vorarbeit von Simeon Weber zum 0:3 (66.). Vorangegangen war ein Horror-Ballverlust in Kehls Abwehr und dann ging alles sehr schnell. Bei weiteren dicken Chancen von Sergei Barzewitsch (50.), Patrick Baumert (70.), Marco Zier (72./75.) und Marius Schmidt (89.) verhinderten Kehls überragende Akteure Mohammed Bessas und Keeper Tom Hoffner weitere Leutesheimer Einschläge. pr.

